

SAISON 2013/2014



BEZIRKSLIGA OBERFRANKEN OST
KREISKLASSE BAMBERG/BAYREUTH

AKTUELL

352/14

Sonntag, 04. Mai 2014, 15:00 Uhr

SSV Kasendorf

gegen

FC Steinbach-Dürrenwaid



(Bild: Volker Täuber)

Unser Spielertrainer Markus Taschner überspringt in dieser Szene gleich zwei ATS-ler. Am Ende wurde im Totopokalspiel beim ATS Kulmbach ein verdienter 2:0-Arbeitsieg eingefahren.

Zum heutigen Spiel



Wir begrüßen Sie im Namen des SSV Kasendorf am ganz herzlich zur Bezirksligabegegnung gegen den FC Steinbach-Dürrenwaid auf dem Bernhard-Münch-Sportgelände. Ein besonderer Willkommensgruss gilt dabei unseren Gästen mit seinen Aktiven, Betreuern und Anhängern, sowie dem Schiedsrichter Christian Stapf mit seinen Assistenten Christian Sinne und Magnus Geus.

Weiter auf „Wolke Sieben“ schwebt unser SSV. Nach zwei überzeugenden Siegen (4:0 gegen ZV Thierstein und 2:0 gegen SpVgg Bayreuth2 in Weismain) mussten wir beim Abstiegsgefährdeten FC Tirschenreuth antreten. In der ersten Spielhälfte wurden wir unserer Favoritenrolle voll gerecht und führten hoch verdient mit 3:0. Nach dem Halbzeittee war mit Blick auf die weiteren schweren Aufgaben Kräfte sparen angesagt und die Zuschauer bekamen nur noch ein lockeres „Auslaufen mit Ball“ zu sehen. Ein wie erwartet schweres Spiel stand am vergangenen Mittwoch an, als es in der Pokalrunde zum Derby beim ATS Kulmbach ging. Dank eines hart erkämpften 2:0 Sieges zieht unser SSV ins Pokalhalbfinale auf Kreisebene ein. Nach diesen tollen geschlossenen Mannschaftsleistungen sollte eigentlich keiner aus dem Team herausgehoben werden. Trotzdem ist es bestimmt angebracht unseren jungen Keeper „Ecki“ an dieser Stelle ein besonderes Lob auszusprechen. Bereits im fünf-

ten Pflichtspiel ohne Gegentor und dabei zwei ganz wichtiger Elfmeter entschärft, das ist schon „Aller Ehren“ wert.

Heute geht es mit den FC Steinbach-Dürrenwaid gegen eine Mannschaft die mitten im Abstiegskampf steckt. Nach zwei Niederlagen (4:2 beim ATSV Münchberg und 0:2 gegen den TSV Thiersheim) wurde am vergangenen Mittwoch mit einem 2:1 gegen Bindlach ein ganz wichtiger Sieg eingefahren und der Sprung auf einen Nichtabstiegsplatz geschafft. Hoffen wir dass unser SSV an die starke Leistung vom Hinspiel, das mit 4:1 gewonnen wurde, anknüpfen kann, um mit einen erneutem „Dreier“ weiter an der Tabellenspitze zu bleiben.

Wir wünschen den beiden Mannschaften ein verletzungsfreies und faires Spiel, dem Schiedsrichtergespann ein glückliches Händchen, und unseren SSV viel Erfolg.

1	SSV Kasendorf	26	18	4	4	60	24	36	58
2	FSV Bayreuth	27	17	6	4	61	22	39	57
3	SpVgg Wiesau	27	15	5	7	66	50	16	50
4	Münchberg-Schlegel	26	12	9	5	51	42	9	45
5	TSV Thiersheim	26	11	9	6	50	31	19	42
6	ZV Thierstein	27	12	6	9	52	52	0	42
7	VfB Kulmbach	27	12	5	10	43	39	4	38
8	SG Regnitzlosau	27	13	2	12	57	58	-1	38
9	SpVgg Bayreuth II	26	10	6	10	45	39	6	36
10	TSV Neudrossenfeld II	27	10	4	13	43	43	0	34
11	FC Eintr. Münchberg	26	9	4	13	52	50	2	31
12	FC Steinbach-Dü.	27	8	3	16	33	59	-26	27
13	TSV Bindlach	26	6	8	12	35	46	-11	26
14	TSV Mistelbach	26	7	4	15	33	62	-29	25
15	FC Tirschenreuth	27	6	7	14	38	69	-31	25
16	SpVgg Selb 13	27	6	2	19	38	71	-33	17
17	TSC Mainleus zg.	3	0	0	3	0	0	0	0

Ergebnisse des letzten Spieltages:

FC Eintracht Münchberg - VfB Kulmbach	2:1
FC Steinbach-Dürrenwaid - TSV Thiersheim	0:1
SpVgg Selb 13 - SG Regnitzlosau	0:3
TSV Mistelbach - ATSV Münchberg-Schlegel	1:1
TSV Bindlach - TSV Neudrossenfeld II	4:0
ZV Thierstein - FSV Bayreuth	0:8
SpVgg Bayreuth II - SpVgg Wiesau	6:0
FC Tirschenreuth - SSV Kasendorf	0:3
FC Steinbach-Dürrenwaid - TSV Bindlach	2:1

Das nächste Spiel unserer „Ersten“:

Samstag, 10. Mai 2014, 16:00 Uhr

ATSV Münchberg-Schlegel - SSV Kasendorf



Aufgebote



SSV Kasendorf

- Eck Sebastian (TW)
- Putschky Bernd (TW)
- Hein Michael (TW)
- Dippold Patrick
- Ellner Thomas
- Erlmann Maximilian
- Grasgruber Daniel
- Hollfelder Jochen
- Hösch Simon
- Klaus Sebastian
- Luft Sebastian
- Luft Florian
- Pistor Andreas
- Popp Maximilian
- Reif Oliver
- Sesselmann Stefan
- Stübinger Martin
- Wagner Oliver
- Weiner Daniel

FC Steinbach-Dürrenwaid

- Mario Möschwitzer (TW)
- Tim Spranger
- Johannes Lang
- Robert Mircev
- Dennis Menger
- Bastian Dötsch
- Julian Schütz
- Christian Klein
- Dennis Frank
- Claudio De Jesus Sabino
- Martin Bötsch
- Stefan Geißer
- Christian Wiesner
- Markus Baderschneider
- Dennis Menger
- Philipp Stelzer
- Felix Drechsler
- Felix Lang

Spielertrainer:

- Markus Taschner

Trainer:

- Markus Häbler

Kreisklasse 2: SSV Kasendorf II



Ziel: Der dritte Tabellenplatz

Nach der Niederlage gegen Weichendorf (0:2) am 1. Mai ist der SSV auf den vierten Tabellenplatz abgerutscht. Man könnte jetzt sagen, dass die Saison so wieso gelaufen ist, weil nach vorne nichts mehr geht, und das Ergebnis daher zweifrangig ist bzw war. Aber so einfach sollten es sich die Spieler unserer „Zweiten“ nicht machen. Zumal sich bei diesem Heimspiel viele Akteure hinterfragen sollten, ob sie wirklich alles für ihr Team eingebracht haben. Bei manchem hatte man dieses Gefühl jedenfalls nicht. Dass momentan personell immer wieder kurzfristige Änderungen vorzunehmen sind, kommt zwar erschwerend hinzu, darf aber auch nicht als Entschuldigung angeführt werden. Bisher wurde eine durchaus erfolgreiche Saison gespielt und der dritte Tabellenplatz ist mit einem Punkt Abstand auch noch in Reichweite. Das sollte genug Ansporn sein, um die nächsten Spiele unbedingt gewinnen zu wollen. Schließlich würde es wesentlich besser ausschau-

en, wenn man am Saisonende auf dem dritten Tabellenplatz stehen würde. Denn mit einem Rückfall auf den achten Rang würde der sehr gute Eindruck, den unser SSV in der Bamberger Kreisklasse hinterlassen hat, zunichte gemacht. Also sollte das Gastspiel beim Tabellenletzten und bereits abgestiegenen TSV Plankenfels am Sonntag nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Ein Dreier gegen Plankenfels ist natürlich Pflicht, ein Selbstläufer wird diese Partie dennoch nicht sein. Aber mit der „richtigen Einstellung“ zu diesem Spiel wird der SSV sicherlich drei Punkte aus Plankenfels entführen.

S.W.

Ergebnisse des letzten Spieltages:

DJK-SC Mistendorf - TSV Scheßlitz	4:2
SC Markt Heiligenstadt - 1.FC Strullendorf 2	2:0
FSG Gunzendorf - ASV Aufseß	3:1
RSV Drosendorf - TSV Plankenfels	3:2
SV Stechendorf - FV Giach	0:2
SSV Kasendorf 2 - SV Weichendorf	0:2
ASV Naisa - TSC Bamberg	5:3
SV Wernsdorf - DJK Teuchatz	7:2

1	FSG Gunzendorf	26	23	2	1	90	18	72	71
2	FV Giach	26	15	4	7	51	33	18	49
3	ASV Aufseß	26	11	7	8	45	30	15	40
4	SSV Kasendorf 2	26	10	9	7	49	48	1	39
5	ASV Naisa	26	11	5	10	51	51	0	38
6	TSC Bamberg	26	11	5	10	52	54	-2	38
7	1.FC Strullendorf 2	26	10	6	10	43	41	2	36
8	SC Heiligenstadt	26	9	9	8	48	47	1	36
9	TSV Scheßlitz	26	9	8	9	42	45	-3	35
10	SV Weichendorf	26	11	2	13	50	67	-17	35
11	SV Stechendorf	26	9	7	10	54	47	7	34
12	SV Wernsdorf	26	10	4	12	60	66	-6	34
13	DJK-SC Mistendorf	26	10	2	14	42	54	-12	32
14	RSV Drosendorf	26	7	5	14	45	66	-21	26
15	DJK Teuchatz	26	6	7	13	45	60	-15	25
16	TSV Plankenfels	26	2	6	18	35	75	-40	12

Das nächste Spiel unserer „Zweiten“:
Samstag, 10. Mai 2014, 15:00 Uhr
SSV Kasendorf II - DJK Teuchatz

Der heutige Spieltag der Bezirksliga

04.05.14	15:00	SpVgg Selb 13	- TSV Mistelbach	_____	_____
04.05.14	15:00	SSV Kasendorf	- FC Steinbach-Dürrenwaid	_____	_____
04.05.14	15:00	SG Regnitzlosau	- FC Eintracht Münchberg	_____	_____
04.05.14	17:00	FSV Bayreuth	- SpVgg Bayreuth II	_____	_____

Die nächsten Spieltage der Bezirksliga

10.05.14	15:00	TSV Thiersheim	- TSV Mistelbach	_____	_____
10.05.14	15:00	FC Eintracht Münchberg	- SpVgg Selb 13	_____	_____
10.05.14	16:00	Münchberg-Schlegel	- SSV Kasendorf	_____	_____
11.05.14	15:00	ZV Thierstein	- VfB Kulmbach	_____	_____
11.05.14	16:00	SpVgg Bayreuth II	- TSV Neudrossenfeld II	_____	_____
11.05.14	16:00	FC Tirschenreuth	- SpVgg Wiesau	_____	_____
11.05.14	17:30	TSV Bindlach	- SG Regnitzlosau	_____	_____

Der heutige Spieltag der Kreisklasse

04.05.14	14:00	TSC Bamberg	- FSG Gunzendorf	_____	_____
04.05.14	15:00	TSV Scheßlitz	- SC Markt Heiligenstadt	_____	_____
04.05.14	15:00	FV Giech	- DJK-SC Mistendorf	_____	_____
04.05.14	15:00	SV Weichendorf	- SV Stechendorf	_____	_____
04.05.14	15:00	TSV Plankenfels	- SSV Kasendorf 2	_____	_____
04.05.14	15:00	DJK Teuchatz	- RSV Drosendorf	_____	_____

Die nächsten Spieltage der Kreisklasse

09.05.14	18:30	ASV Naisa	- TSV Scheßlitz	_____	_____
10.05.14	15:00	SSV Kasendorf 2	- DJK Teuchatz	_____	_____
11.05.14	15:00	SV Weichendorf	- FV Giech	_____	_____
11.05.14	15:00	SC Markt Heiligenstadt	- DJK-SC Mistendorf	_____	_____
11.05.14	15:00	FSG Gunzendorf	- 1.FC Strullendorf 2	_____	_____
11.05.14	15:00	TSC Bamberg	- SV Wernsdorf	_____	_____
11.05.14	15:00	RSV Drosendorf	- ASV Aufseß	_____	_____
11.05.14	15:00	SV Stechendorf	- TSV Plankenfels	_____	_____



Tabellenführer wurde seiner Favoritenrolle gerecht

Der Tabellenführer wurde seiner Favoritenrolle gerecht und siegte gegen die Kreisstädter verdient. Bereits in der 2. Minute rettete Bauer auf der Linie für die Platzherren vor dem frühen Rückstand. Minuten später war es dann soweit. Einen Fehlpass im FC-Sturm nutzten die Gäste für einen klassischen Konter gegen die weit aufgerückte Abwehr aus. Hösch enteilt seinem Verteidiger und ließ auch Torwart Zwerenz mit einem Schuss ins lange Eck keine Chance. Lautstark angetrieben von ihrem Spielertrainer Taschner drehten die Oberfranken auf, ließen den Ball laufen und zeigten gekonnte Kombinationen. Sebastian Luft kam an der Strafraumgrenze gegen drei Verteidiger zum Schuss, der abgefälscht wurde und dadurch unhaltbar zum zweiten Treffer führte. Die einheimischen Stürmer konnten sich gegen die robusten und mit viel Körpereinsatz agierenden Gästeverteidiger nicht durchsetzen und kamen zu keiner zwingenden Torchance. Noch vor der Pause erzielte Hösch den dritten Treffer, nachdem sein Mitspieler Grasgruber mit Doppelpass freigespielt wurde und dieser von der Toraus-

linie ihn bediente.

Nach dem Seitenwechsel sahen die Zuschauer eine Heimelf, welche um eine Ergebniskorrektur kämpfte. Die Abwehr ließ nur eine Gästechance zu, die jedoch Torwart Zwerenz zunichte machte. Für die Stürmer der Platzherren war aber an der Strafraumgrenze Endstation, sodass Torwart Eck keine Paraden zeigen konnte.

FC Tirschenreuth: Zwerenz, Fabian Frank, Bauer, Schmidkonz (60. Zeus), Bastian Popp, Schrems, Kratochvil, Ott, Kunz, Alexander Wöfl (60. Weiß), Dürbeck.

SSV Kasendorf: Eck, Dippold, Sesselmann, Ellner (62. Wagner), Hollfelder, Sebastian Luft (70. Reif), Taschner (62. Erlmann), Weiner, Florian Luft, Grasgruber, Hösch.

Tore: 0:1 (5.) Simon Hösch, 0:2 (19.) Sebastian Luft, 0:3 (43.) Simon Hösch. -

SR: Marius Heerwagen (SpVgg Hainsacker) – Zuschauer: 130

AUTO-GERNET



Ob Neuwagen, Jahres- oder

Gebrauchtfahrzeuge, Ihr traditionsreicher

Familienbetrieb in Thurnau hält immer besondere Angebote auch im Finanzierungs- und Leasingbereich für Sie bereit. Unsere hochqualifizierte Service-Mannschaft unter Leitung von Herrn Matthias Hahn sorgt für umfassende Betreuung auf Wartungs- und Instandsetzungstechnischem Gebiet. Terminvereinbarung unter: 09228/953-0



Auto-Gernet, Thurnau seit 40 Jahren – immer für Sie da !

Über 10.000 Fahrzeug aller Fabrikate auf www.auto-gernet.de





Benjamin Adam

Souveräner Heimsieg

Trotz Abwesenheit des verletzten Torjägers Pistor gelang der Mannschaft von Spielertrainer Markus Taschner ein souveräner Heimerfolg. Der Abwehrchef konnte dabei mit seiner Truppe sogar die wohl beste Leistung dieser Serie, zumindest auf eigenem Platz, abrufen. Die Begegnung begann eigentlich auch gleich nach Taschners Geschmack. Denn wiederum konnte sich die Heimelf schon frühzeitig gute Gelegenheiten erarbeiten. Diesmal war Kasendorfs Spielertrainer sogar direkt beteiligt. Seine Kopfballverlängerung nach eigenem Eckball landete beim heutigen Pistor-Vertreter Simon Hösch. Der lange Youngster konnte diese erste Chance jedoch noch nicht verwerten. Auch ein weiterer Torabschluss von Hösch, aus guter Lage, fand noch nicht den Weg ins gegnerische Gehäuse. Dann folgte die große Möglichkeit einer überraschenden Führung der Gäste aus Thierstein. Angreifer Danny Küspert setzte sich geschickt gegen drei Kasendorfer Defensivleute in Szene und machte aus dieser Aktion noch das Beste, indem er einen Elfmeter herausholte. Das fällige Duell am Elfmeterpunkt entschied aber SSV-Schlussmann Eck mit einer sensationellen Parade gegen Prchal für sich. Diese mögliche Führung wäre aber auch vollkommen unverdient gewesen, da der Gastgeber die Partie voll und ganz im Griff hatte. Auch spielerisch war das heute eine enorme Steigerung gegenüber den letzten Heimspielen. So fiel zwangsläufig schon in der ersten Halbzeit die Führung. Nach einer Ecke von Florian Luft konnte wiederum Taschner ein Kopfballduell für sich gewinnen. Mittelfeldmotor Hollfelder wusste mit dieser Vortage am Besten etwas anzufangen und staubte souverän zum 1:0 ab. Mit dieser Führung im Rücken wurde das Passspiel und die Offensivaktionen immer besser und somit ergaben sich noch Möglichkeiten das Ergebnis in die Höhe zu treiben. Doch bis zum Seitenwechsel sollte dies noch nicht gelingen, denn Ellner mit einem Distanzschuss aus zwanzig Metern, Hösch per Kopfball und auch F. Luft mit seinem Torabschluss scheiterten zunächst noch und ließen somit den Gegner noch am Leben. Die ersten acht Minuten der zweiten Hälfte waren zugleich die Stärksten Minuten der Gäste. Jedoch war Sebastian Eck im Ge-

häuse des SSV heute nicht zu überwinden. Auch nicht von Bastl, der mit einem guten Distanzschuss an jenem scheiterte. Mitten in diese etwas bessere Phase des Gegners hinein, fiel dann der zweite Treffer der Elf vom Magnusturm. Rechtsverteidiger Grasgruber, belohnte sich selbst mit seinem energischen Nachsetzen, nach einem krassen Fehler in der Defensive der Gäste. Er narrete somit den Thiersteiner Schlussmann und dessen Kollege aus der Abwehr und musste nur noch einschieben. Nur drei Minuten später erhöhte der engagierte Mittelstürmer S. Hösch, nach feinem Zuspiel des Kapitäns Ellner, auf 3:0. Die Luft bei Thierstein war aber noch nicht komplett raus. Koci versuchte sich noch zweimal am bärenstarken Eck. Aber auch hier, war kein Vorbeikommen aus SSV-Torhüter. Vier Minuten vor dem Schlusspfiff setzte Weiner den Schlusspunkt zum 4:0 Endstand. Vorausgegangen war ein sehr schöner Spielzug über Dippold und Hofffelder. Letztgenannter konnte den finalen Pass auf Weiner anbringen. Dieser wiederum ließ Bruna im Tor der Gäste keine Chance. Obwohl die komplette Mannschaft eine sehr gute Leistung bot, muss man drei Spielern heute ein Extralob erteilen. Zunächst Schlussmann Eck, der neben dem gehaltenen Strafstoß auch sonst keinen Ball an sich vorbei ließ. Zudem noch Flügelflitzer Grasgruber, der seine rechte Seite absolut im Griff hatte und nach vorne zu glänzen wusste. Und zu guter Letzt noch Mittelfeldmotor Hofffelder, der scheinbar überall war und mit Passsicherheit und Spielwitz zu überzeugen wusste.

Die Leistung des Schiedsrichtergespanns war ähnlich stark wie die der Heimmannschaft.

SSV Kasendorf: Eck – F. Luft (73. Reif), Sesselmann, Taschner, Grasgruber, P. Dippold, Ellner (75. Erlmann), Hofffelder, Weiner, Wagner, S. Hösch (62. S. Luft)

ZV Thierstein: Ma. Bruna – Mi. Bruna, Sahin, Hucl, Koci, Pöhner (59. Ciznar), Bastl, Sözen, Küspert, Slama, Prchal

Tore: 1:0 Hofffelder (23.), 2:0 Grasgruber (55.), 3:0 S. Hösch (58.), 4:0 Weiner (85.)

Zuschauer: 230

SR: Johannes Angele (RSV Drosendorf)

SRA I: Martin Panzer, Johannes Dippold



Kreisklasse 2 Bamberg

SSV Kasendorf II - SV Stechendorf 3:2 (2:1)

Die Einheimischen starteten gut in die Partie. Doch die erste Chance der Begegnung hatten die Gäste, aber Körzdörfer scheiterte mit einem Weitschuß an Putschky. Nach dieser Gelegenheit spielten beide Mannschaften munter hin und her. In der 20. Min konnte Mösch nach einem Freistoß von Klaus abstauben und erzielte somit die Führung. Direkt nach dem Tor die Riesenchance für Stechendorf zum Ausgleich doch Taschners Schuss konnte von Potzel auf der Linie geklärt werden. In der 34. Min dann aber der Ausgleich. Körzdörfer konnte ungehindert auf Putschky zulaufen und ließ diesem keine Chance. 1:1. Kurz vor dem Seitenwechsel die erneute Führung für den SSV. Klaus spielte einen langen Ball und Potzel überlupfte den Gästetorwart und traf. Nach der Pause begannen die Kasendorfer furios und erzielten prompt das 3:1 durch Krüger der nach Flanke von Schölzky einnickte. Und kurz nach dem 3:1 die Chance zum nächsten Tor aber ein Freistoß von Klaus traf nur die Latte. Dann aber spielten nur noch die Gäste und kamen in der 67. Min zum 3:2 Anschlußtreffer durch Rost der al-

leine vor Putschky die Nerven behielt und sicher einschob. Nun drängten die Stechendorfer auf den Ausgleich kamen aber zu keinen Hundertprozentigen Chancen mehr. Am Ende ein etwas Glücklicher Sieg des SSV, denn die Gäste hätten sich ein Unentschieden verdient gehabt. Schiedsrichter Hofmann leitete ohne Probleme.

Tore: 1:0 Mösch (21.), 1:1 Körzdörfer (34.), 2:1 Potzel (41.), 3:1 Krüger (47.), 3:2 Rost (67.)

SSV Kasendorf: Putschky – Mösch (Semmelroch), Hösch, Lindner, Müller, Klaus, Krüger (Wondra), Schölzky, Potzel, Hein (Hohenberger), Schminder

SV Stechendorf: Burghard – Schwarz, Dormann C., Schatz, Dormann T. (Schmidt), Dörnhöfer, Arnold, Körzdörfer, Rost, Taschner, Jöbstel (Hügerich)

Zuschauer: 80

Schiedsrichter: Mario Hofman (Heraldobach)

Energiesparende und zukunfts sichere Haustechnik



Unsere Erfahrung...

Blockheizkraftwerke
Heizung Wärmepumpen Sanitär Solar Bäder
Lüftung Pellets

...kommt Ihnen zugute!



...Qualität hat Bestand

SCHWENDER
Energie- und Gebäudetechnik Thurnau

Tel.: 09228 / 78 - 0

info@schwender-shk.de • www.schwender-shk.de



ATS Kulmbach - SSV Kasendorf 0:2 (0:1)



Favorit ist weiter

FUSSBALL-TOTO-POKAL Der SSV Kasendorf gewinnt das Pokalspiel beim ATS Kulmbach mit 2:0. Auch Pressecock ist in der nächsten Runde.

Kulmbach - Der SSV Kasendorf ist gestern Abend seiner Favoriteneinstellung im Fußball-Totopokal auf Kraxenebene gerecht geworden und hat sich mit 2:0 beim Kreisliga-Meister ATS Kulmbach behauptet.

Der TSV Pressecock trittunpherie in Warmensteinbach.

ATS Kulmbach - SSV Kasendorf 0:2 (0:1)

Ein Klassenunterschied war in dem Pokalspiel eigentlich über weite Strecken nicht erkennbar, aber dennoch war der 2:0-Sieg des Tabellenführers der Bezirksliga am Ende nicht unverständlich. Vor der Pause dominierten weitestgehend die Abwehrreihen, so dass die Zuschauer nur selten prickelnde Torschancen zu sehen bekommen. Es dauerte eine Viertelstunde, ehe Kramarczyk auf Rechtsaußen zu einem strammten Distanzschuss kam und SSV-Keeper Eck Mühe hatte, den Ball unter Kontrolle zu bringen.

Der ATS hatte zwar weiter mehr vom Spiel, doch man kam zu keinem zwingenden Torchancen. Erst ein Eckball von Hobla zwang Kasendorfs Torhüter in der 23. Minute zu einer energiegelassen Faustabwehr. Kurz danach eine schiefe Einzelaktion von Bohmer, der gleich zwei Kassenmitglieder auf engstem Raum stehen ließ, dann aber aus 18 Metern knapp scheiterte. Als Weiterer in der 30. Minute herrlich für Graggruber in den freien

Raum passte, brachte Adam den SSV-Abwehrspieler unglücklich im Strafraum zu Fall, so dass der Ungarische Haas keine Sekunde zögerte und auf den Elfmeterpunkt deutete.

Nach der Pause legte der ATS zwar nochmals eine Schippe drauf, doch die Abwehr der Gäste um Spieltrainer Taschner agierte meist sehr souverän. Als SSV-Keeper Eck in der 63. Minute völlig übermotiviert einen Strafschuss fabrizierte, schien der Ausgleich fällig zu sein, doch Eck machte seinen Fehler wieder wert und lenkte Gashis Schuss über das Tor. Der ATS versuchte in der Schlussviertelstunde nochmals alles, doch das entscheidende Tor machte nach einer Ecke von Hoffelder den Ball mit energiegelassenem Einsatz über die Torlinie drücke. Hoshob bot sich in der Schlussminute sogar das 0:3, doch das war dann doch das Guten zuziel gewesen.

ATS Kulmbach: Pohl - Werther, Stöbinger, Schellhorn, Walther, Hobla, Bohmer, Konow, Adam, Gashis, Kramarczyk (76. Sack).
SSV Kasendorf: Eck - Dippold, Sessmann, Eihner, Hoffelder, Taschner, Wener (71. Erdmann, 81. Klaus), F. Luft (88. Reif).
Tore: 0:1 Hoffelder (31. Pohl, 1. Minute); 0:2 Hoshob (84.).

Schiedsrichter: Haas (VfB Kulmbach). - **Zuschauer:** 250. Ref. R.

SSV Warmensteinbach - TSV Pressecock 10:1 (3:3/1:2) nach Elfmeterschießen

Die Gäste kamen zunächst besser ins Spiel, und SSV-Torwart Fuchs musste sein ganzes Können aufbieten, um einen Rückstand zu verhindern. In der 14. Minute war aber auch er machtlos gegen den völlig freistehenden Gastestürmer Awei. Doch die Heimelf schlug gegen den kassenhöheren Gast sofort zurück. Mit einer feinen Einzelaktion setzte sich Seidel gegen die gesamte Gastabwehr durch und erzielte den Ausgleich. Wiederrum Awei stieß per Foultreffer zum 1:2, den verdienten Halbzeitstand her. Im zweiten Abschnitt war es ein Spiel auf Augenhöhe. Die Pressecock waren zwar immer gefährlich durch ihre schnellen Spitzen, doch die Einbeinischen schenken den Gästen nichts und verteidigen sich letztendlich das Kernis. Im Elfmeterschieden war der Kreisligist der Glücklichere und gewann mit 8:7.

TSV Pressecock: Hohner - Burgner, Trautner, Kremser, Robke, Degelmann, Awei, Simsek, Pfaffenberger, Pistor, Krügel, eingewechselt: Menzel, Solte, Wagner.

Tore: 0:1 Awei (14.); 1:1 Seidel (18.); 1:2 Awei (38. Foultreffer); 2:2 Jurek (62.); 2:3 Degelmann (70.); 3:3 Will (72. Foultreffer). - **Schiedsrichter:** Daldorf (Speckersdorf). - **Zuschauer:** 80.



Kasendorf oben auf. Der Bezirksliga-Spitzenreiter gewann beim ATS Kulmbach mit 2:0. Hier setzt sich Simon Hoshob (SSV) gegen Florian Hobla vom ATS durch.

Foto: Markus Linnert

SSV Kasendorf II - SV Weichendorf 0:2 (0:1)



Die Gäste aus Weichendorf spielten von Beginn an gut nach vorne und erspielten sich Chance um Chance. So ließen Cümen und Leßner viele gute Möglichkeiten liegen. Der SSV stand völlig neben sich und ließ die Gäste fast ohne Gegenwehr passieren. So konnte in der 21. Min Leßner nach einem abgefälschten Freistoß die Führung für die Gäste erzielen. Auch nach dem Führungstreffer waren die Weichendorfer die bessere Mannschaft konnte aber keine gefährlichen Situationen mehr kreieren. Nach dem Seitenwechsel war Kasendorf mal für Fünf Minuten vor dem Weichendorfer Tor zu sehen doch Möglichkeiten von Hofmann und Potzel wurden nicht genutzt. Die Gästemannschaft konnte sich immer wieder gefährlich durch kombinieren lassen aber ihre Chancen teilweise kläglich liegen. In

der 80. Min die Entscheidung. Mößner konnte den Ball nach einer Flanke Seelenruhig ins Tor schießen. Der Sieg der Gäste ging vollends in Ordnung und hätte bei besserer Chancenverwertung noch höher ausfallen können.

Tore: 0:1 Leßner 21.Min, 0:2 Mößner T. 80.Min

SSV Kasendorf: Putschky – Mösch, Hösch, Lindner (Semmelroch), Müller, Hein (Hofmann), Krüger, Schölzky, Potzel, Hohenberger (Wondra), Schminder

SV Weichendorf: Schuler – Stumpf, Baumgärtner, Burkard, Scheibe (Scherbel), Schrüfer, Mößner J., Ohland, Cümen, Mößner T., Leßner

Zuschauer: 60

Schiedsrichter: Johann Christa

SSV Kasendorf II - FV Giech 1:3 (1:0)



Der SSV startete gut in die Partie und ging mit Druck auf den Gegner. So waren die Gäste gezwungen lange Bälle zu spielen die jedoch zu ungenau waren. So kam es in der 6. Min gleich zur Führung der Einheimischen nachdem Mösch den Ball super auf Klaus zurück gelegt hatte und dieser zum 1:0 einschob. In der 23. Min hatte Krüger die Chance die Führung auszubauen, doch ein Abwehrspieler konnte den Ball gerade noch von der Linie gekratzt werden. Kurz vor dem Seitenwechsel nochmals die Chance für Krüger, doch nach einer klasse Flanke von Potzel kam Krüger nicht zum Kopfball und sprang am Ball vorbei. Nach der Pause war es dann mal wieder unerklärlich das die Heimelf, die eine tolle erste Hälfte bot, es nicht mehr schaffte die Leistung konstant hoch zu halten. So kamen die Gäste nach einem Abwehrfehler zum 1:1 Ausgleich durch Jochen Diller. Und keine 5. Min später sogar die Gästeführung

nachdem Jochen Diller eine Ecke direkt verwandelte. Torwart Hein sah hierbei nicht sonderlich gut aus. Nun konnten die Gäste ihre Führung gut verteidigen und ließen keine klaren Chancen des SSV mehr zu. In der 87. Min war es dann ein gut herausgespielter Konter der Giecher den Endres zum 1:3 Endstand abschloss. Schiedsrichter Hubatschek hatte die Partie zu jeder Zeit im Griff.

Tore: 1:0 Klaus (6. Min), 1:1 Diller (51. Min), 1:2 Diller (56. Min), 1:3 Endres (87.)

SSV Kasendorf: Hein – Erlmann, Hösch, Klaus, Krüger, Schölzky, Potzel, Hofmann, Mösch (Seibold C.), Hohenberger, Lindner (Wondra)

FV Giech: Stenglein – Fleischmann, Endres M., Vogt, Endres B., Stretz M., Roth (Stretz D.), Diller J. (Zenk), Diller S. (Batushaj), Greif, Kolb

Zuschauer: 110

Schiedsrichter: Hubatschek



Kreisklasse 2 Bamberg

SSV Kasendorf II - SV Weichendorf 0:2 (0:1)



Handball Abschlussbericht Saison 2013/14

Wie geht es weiter beim SSV Kasendorf ?

Die Frauen des SSV spielten diese Saison wieder in der Bezirksliga Ost.

Mit den Vereinen von Münchberg, Fichtelgebirge, Hochfranken, Schönwald, Naila, Hof, Tirschenreuth und Marktleuthen waren diesmal 8 Mannschaften mit am Start, also eine mehr als in der Saison 2012/13.

Mit 4 Siegen, 1 Unentschieden und 11 Niederlagen belegte der SSV Kasendorf den 7. Rang von 9 Mannschaften.

Trainer Silvio Mücke hatte sich zu Saisonbeginn mehr erhofft. Doch wieder einmal musste er auf Spielerinnen aus verschiedenen Gründen verzichten!

Mit 15 Damen startete man in die Saison, 5 Schwangerschaften, gesundheitliche und berufliche Gründe ließen den Kater schrumpfen.

Zum Glück verstärkten in der Winterpause 3 Spielerinnen vom TV Gefrees die Mannschaft, so dass man mit 12 Aktiven die Saison beenden konnte.

Mücke standen im Durchschnitt 9 Handballerinnen pro Spiel zur Verfügung, was eindeutig zu wenig ist. Der Trainer konnte nie aus dem Vollem schöpfen. So wurde manches Spiel verloren, weil am Ende die Luft ausging.

Im Großen und Ganzen war Mücke aber mit der Mannschaftsleistung zufrieden. Es macht ihm immer noch Spaß mit den Mädels zu arbeiten!

Er hofft, dass es dem Verein gelingt wieder eine Damenmannschaft für die nächste Saison zu melden!! Da es wieder Abgänge von Spielerinnen gibt, die man erst mal ersetzen muss. Und mit 10 Spielerinnen in eine Serie zu starten macht keinen Sinn, wenn man eine ordentliche Saison spielen will !!

Rang	Mannschaft	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Münchberg II	13	1	2	442:251	+191	27:5
2	HSG Fichtelgebirge II	12	1	3	296:155	+141	25:7
3	HSV Hochfranken	10	1	5	272:216	+56	21:11
4	TV Schönwald	9	2	5	323:248	+75	20:12
5	HG Naila	7	3	6	255:261	-6	17:15
6	TSV Hof 1861	8	0	8	172:193	-21	16:16
7	SSV Kasendorf	4	1	11	143:250	-107	9:23
8	HC Tirschenreuth	2	1	13	216:352	-136	5:27
9	ASV Marktleuthen	2	0	14	130:323	-193	4:28



Täuber *druck*

Kasendorf · Telefon 09228 - 9684
info@taeuber-druck.de · www.taeuber-druck.de

FARBE IST UNSERE LEIDENSCHAFT





C-Jugend Kreisklasse:

Maintal/Friesenb. 2 - Bayreuth West 2 9:1 (4:1)



Einkaufen auf dem Bauernhof

Vom Bauern direkt, weil's schmeckt



Frische Fleisch- und Wurstspezialitäten Partyservice

Großhandel mit Fleisch und Fleischerzeugnissen



Hofladen - Fam. Pfändner

Zedersitz 16, 96197 Wonnees, Tel. 09274/1434

*Don. Fr. 10.-18.00
Sa. 8.00.-12.00
und nach Vereinbarung*

Krug's

Gastronomie & Catering

AIT - CASINO

Industriestraße 3 • 95359 Kasendorf

Tel.: 09228 - 990 620 55 od.: 0179 - 489 53 81

Party-Service



Ob Hochzeiten, Betriebsfeiern,
private Feste oder jeder andere Anlass.
Sie können uns buchen!